Symposium in Darmstadt

Donnerstag, 11.11.2021 im Vortragssaal des Staatsarchivs 10.00 bis 16.00Uhr



Das Leibgardisten-Denkmal in Darmstadt

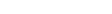
Eintritt frei, es gelten die 2G-Regeln,

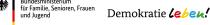
Anmeldung erforderlich: rdreesen@gmx.net

Kontakt:

Renate Dreesen, Adam-Schwinn-Str.49, 64319 Pfungstadt, Tel: 06157/84470

n Rahmen des Bundesprogramms











Ziel des Symposiums war, die bisherigen Ergebnisse der Erforschung vorzustellen. Die einzelnen Beiträge wurde mitgeschnitten und können unter den entsprechenden Links angesehen werden.

Beiträge:

- 10.00 Renate Dreesen: Begrüßung und Intention des Symposium
- 10.15 Peter Friedl: Ein Blick auf die Kameradschaft der Leibgardisten nach 1945
- 10.45 Peter Behr: Spuren militärischer Präsenz in Darmstadt https://youtu.be/mbfdJiRaFaY
- 11.10 Fred Kautz: Tanz um den bronzenen Löwen, SS-Schlächter und ein Menschenfreund
- 11.25 Hannes Heer, Hamburg: Die 79. Infanteriedivision auf dem Weg nach Stalingrad https://youtu.be/tXBNz0TKiSI
- 13.00 Carlo Gentile, Universität Köln: Die Mentalität der Wehrmacht in Italien
- 13.30 Hannes Heer: Kriegsverbrechen des Darmstädter Panzerregiments 115 in Ital https://youtu.be/yceqSZzZm5o
- 14.15 Heer/Dreesen: Fritz Hildebrandt: Die militärische Laufbahn eines Pfungstädter Karrieristen
- 14.45 Dr. Eser erläutert des Forschungsauftrag der Stadt und TUD https://youtu.be/q_PRMKVIDUA

Abschlussdiskussion

https://youtu.be/2qVYe5tkNiE

Veranstalter:







Unterstützer:















